

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.09.2002
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Magistratssitzungszimmer, Rathaus

Anwesenheit:

Frau Baumann, Dr. Petra
Herr Chatzievgeniou, Pandelis
Frau Kaufmann, Anita
Herr Keller, Manfred
Herr Metz, Peter
Herr Musket, Dr. Ralf
Frau Oppermann, Anne für Herrn August Scherer
Frau Schaffner, Karin für Frau Roxanne Schröter
Frau Weinbach, Dr. Kerstin
Herr Zaun, Herbert

Herr Meyer, Uwe bis einschließlich TOP 2
(19:10 Uhr)

Anwesend waren

vom Magistrat: Herr Stadtrat Dr. Kahle
von der Verwaltung: Herr Friedrich
als Gäste: Herr Göttling
Frau Tang
Herr Schuchart
Herr Zeller
Herr Schönig
sowie ein Vertreter der Presse

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Frist der Einladung erheben sich keine Bedenken.

Die Vorsitzende des Ausschusses führt aus, der Antrag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen zu der Rücknahme der Änderungen des hessischen Wassergesetzes sei in der 1. Einladung zu der heutigen Ausschuss-Sitzung nicht mit versendet worden, da dieser Tagesordnungspunkt nicht dem Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr zugeordnet gewesen sei. Da dies in der jüngsten Vergangenheit bereits wiederholt aufgetreten sei, regt sie an, dass sich der Ältestenrat über ein geeignetes Verfahren für die Zuordnung von Anträgen an die Ausschüsse befassen solle.

Zu der Tagesordnung regt die Vorsitzende an den Tagesordnungspunkt „Sofortige Rücknahme der jüngsten Änderungen des Hessischen Wassergesetzes vom 26. Juni 2002“ in dieser Sitzung mit zu behandeln und in der Reihenfolge nach vorne zu verlegen.

Dieses Vorgehen wird einstimmig angenommen. Die Tagesordnung erhält damit folgende geänderte Fassung:

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift

TOP 2: Antrag der SPD und B90/Die Grünen - Fraktionen betr. Sofortige Rücknahme der jüngsten Änderungen des Hessischen Wassergesetzes vom 26. Juni 2002,
Vorlage: VO/0613/2002

TOP 3: Berichte aus den Arbeitsgruppen der Lokalen Agenda 21

TOP 4: Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Klima-Bündnis,
Vorlage: VO/0565/2002

TOP 5: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD betr. Nutzung von Recyclingpapier,
Vorlage: VO/0615/2002

TOP 6: Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2002

Die Niederschrift wird ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 2 Antrag der SPD und B90/Die Grünen - Fraktionen betr. Sofortige Rücknahme der jüngsten Änderungen des Hessischen Wassergesetzes vom 26. Juni 2002

Vorlage: VO/0613/2002

Die Stadtverordnete Dr. Baumann erläutert den vorliegenden Antrag und begrüßt Herrn Dipl. Ing. Werner Gleim, Regierungspräsidium Gießen, Abteilung staatliches Umweltamt, Untere Wasserbehörde. Herr Gleim erläutert den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Auswirkungen der jüngsten Änderung des Wassergesetzes. Hierbei steht insbesondere der Wegfall von Genehmigungen von baulichen Eingriffen in den Retentionsraum im Vordergrund. Hieran schließt sich eine rege Diskussion der Stadtverordneten an.

Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen (CDU) zur Annahme empfohlen.

TOP 3 Bericht(e) aus den Arbeitsgruppen zur Lokalen Agenda 21

Für die Arbeitsgruppe Verkehr berichtet Herr Wolfgang Schuchart – die AG habe zwischenzeitlich nicht getagt.

TOP 4 Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Klima-Bündnis

Vorlage: VO/0565/2002

Der Stadtverordnete Metz begründet den vorliegenden Antrag. Zur Sache äußern sich Stadtrat Dr. Kahle sowie die Stadtverordneten Chatzievgeniou, Schaffner, Musket und Oppermann. Der Antragtext wird wie folgt geändert:

„Der Magistrat wird beauftragt, den Beitritt der Stadt Marburg zum Klimabündnis zu prüfen. Dazu sollen die Auswirkungen und Modalitäten eines solchen Beitritts für die Stadt festgestellt und die Erfahrungen anderer Kommunen berücksichtigt werden. Über die Ergebnisse soll spätestens im Januar 2003 berichtet werden.“

Der so geänderte Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD betr. Nutzung von Recyclingpapier

Vorlage: VO/0615/2002

Die Frage des Einsatzes von Recyclingpapier wird zwischen den Beteiligten einmütig diskutiert - zusätzlich wird die Frage angesprochen, ob die Verwaltung auch beim Einsatz von Kartuschen und Farbpatronen Recyclingware beziehen könne. Zu dieser Frage soll die EDV Abteilung angefragt werden, welche Erfahrungen mit Recyclingware vorliegen.

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

„Der Magistrat wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass in der Verwaltung und den stadteigenen Betrieben ausschließlich Umweltpapier zum Einsatz kommt. Ausnahmen sind in begründeten Einzelfällen zulässig.“

In der geänderten Fassung wird der Antrag einstimmig angenommen.

TOP 6 Verschiedenes

Der Stadtverordnete Zaun merkt an, dass zu der letzten Einladung die Unterlagen zu dem TOP 4 (Klimabündnis) den Ausschussmitgliedern vollständig übergeben wurde. Sein Fraktionsvorsitzender habe aber nur die erste Seite des Antrages erhalten.

Weitere Wortbeiträge werden nicht eingebracht.

Marburg, 18.09.2002

Jochen Friedrich
Schriftführer